

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 3 - m 7/15 HH
(erscheint nur m 7 bis m 8 und m 11)

Ernteberichterstattung über Markto Obst in Hamburg bis 15. Juli 2015

Herausgegeben am: 8. September 2015



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431 6895-9310

E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 Hektar = 10 000 m ²)
dt	Dezitonne (1 Dezitonne = 100 Kilogramm)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen. Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

Nach den Mitteilungen der amtlichen Ernte- und Betriebsberichterstatter des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein werden in Hamburg die Niederschläge im Berichtszeitraum überwiegend als zu gering beurteilt, die Temperaturen für die Jahreszeit hauptsächlich als normal wahrgenommen.

Der Behang bei den Äpfeln bekommt in diesem Jahr nur schwach befriedigende Noten. Kälte während der Blühphase und Hagel im Mai lassen keine große Apfelernte erwarten. Etliche Betriebe klagen über den Befall von verschiedenen Läusen auf den Früchten oder Fraßschäden, die durch Scheermäuse verursacht wurden. Vereinzelt wird von Schäden durch Schorf, Apfelwickler, Fruchtschalenwickler oder Zehrwespen berichtet.

Bei den Birnen war der Behang ebenfalls nur schwach befriedigend und somit werden die Ertragserwartungen eher unterdurchschnittlich beurteilt.

Die Ertragsschätzung für Äpfel und Birnen zum Berichtstermin 15. Juli ist für Norddeutschland sehr früh, die weiteren Wachstumsbedingungen sind nicht vorhersehbar. So wird die Obsternte von den Berichterstatter zum jetzigen Zeitpunkt sehr vorsichtig bewertet.

Die Süßkirschenernte in Hamburg wird in diesem Jahr voraussichtlich das sehr gute Vorjahresergebnis erreichen.

Der Anbau von Sauerkirschen spielt in Hamburg eine untergeordnete Rolle.

1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
Juli 2013	26	65	10
Juli 2014	58	42	0
Juli 2015	71	29	0

2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg		
	zu warm	normal	zu kalt
Juli 2013	0	74	26
Juli 2014	6	94	0
Juli 2015	10	74	16

3. Beurteilung von Blüte, Fruchtansatz und Behang in Hamburg

Obstart	Juni						Juli		
	2013		2014		2015		2013	2014	2015
	Blüte	Frucht- ansatz	Blüte	Frucht- ansatz	Blüte	Frucht- ansatz	Behang		
	Note ¹								
Äpfel	3,4	3,7	1,6	2,0	3,3	3,8	3,8	1,8	3,6
Birnen	3,0	3,4	1,9	2,8	2,7	2,8	3,3	2,9	3,4

¹ Note 1 bedeutet die beste, Note 5 die schlechteste Bewertung

4. Vorläufige Ernteschätzung bei Kern- und Steinobst im Marktbobstbau in Hamburg

Obstart	Fläche ¹	Ertrag			Erntemenge		
		Durchschnitt 2009 - 2014	2014	2015	2014	2015	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	ha		dt / ha	Vor- schätzung	Endgültige Erntemenge	Vor- schätzung	
Äpfel	1 093	343,2	420,2	252,4	459 367	275 902	- 40
Birnen	34	282,4	279,4	212,7	9 528	7 253	- 24
Sauerkirschen	192	176	- 8
Süßkirschen	51	84,4	120,7	122,0	6 187	6 254	1
Pflaumen/Zwetschen	16	161,2	165,8	114,1	2 636	1 814	- 31

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2012